

# Bibliotheksverbund Bayern

## AG Lokalsysteme

Protokoll der 10. Sitzung vom 15.09.2016

Stand: 10.10.2016

Ort:	BSB, München
Datum:	15.09.2016, 10:15 Uhr bis 15:30 Uhr
Protokoll:	Frau Mattes (UB Bayreuth)
Teilnehmer:	Herr Baumgartner (BSB), Herr Fleuchaus (UB Würzburg), Frau Heil (HS München), Herr Luber (BSB), Frau Mattes (UB Bayreuth), Herr Pretz (UB TU München), Herr Weber (ITS Bayreuth), Herr Wittmann (UB Eichstätt-Ingolstadt)
Gäste:	Herr Scheuerl (Verbundzentrale)
Entschuldigt:	Frau Heine (UB Cottbus), Herr Kostädt (USB Köln), Frau Langenstein (UB Heidelberg)

### 1. Organisatorisches

### 2. Allgemeines zu SISIS

#### 2.1. SISIS V4.5 und TouchPoint V2.2

#### 2.2. Versionsplanung beim BVB

#### 2.3. RDA-Hotfix zu SISIS V4.4

### 3. Katalog

#### 3.1. RDA

##### 3.1.1. Exportfunktionen RDA

##### 3.1.2. Angereicherte Beschreibung für Print-Ressourcen, die digitalisiert sind oder parallel als eBook erscheinen

##### 3.1.3. Projekt Umbau und Anreicherung der Nicht-RDA-Daten im B3Kat

##### 3.1.4. RDA-Implementierungs-Update

##### 3.1.5. RDA-Anpassung SISIS-SunRise

### 4. OPAC

#### 4.1. Allgemein

##### 4.1.1. RDA-Erweiterungen

#### 4.2. TouchPoint

##### 4.2.1. Primo bremst lokales Target aus (TPT-2553)

##### 4.2.2. Liste der Standarderweiterungen durch BVB

##### 4.2.3. Anforderungen an OCLC für Weiterentwicklung

##### 4.2.4. Erfahrungen aus dem Betrieb

### 5. Erwerbung

#### 5.1. Bestellautomatisierung

### 6. WMS-Probetrieb im BVB

### 7. Sonstiges

#### 7.1. Weiterentwicklung Primo

#### 7.2. vuFind

#### 7.3. Verlinkung in den lokalen OPAC

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch
1		<b>Organisatorisches</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Es gibt keine Änderungswünsche zum Protokoll der letzten Sitzung.</li> <li>Die Tagesordnung wird um TOP 3.1.4, TOP 3.1.5 und TOP 7.3 ergänzt.</li> </ul>	
2		<b>Allgemeines zu SISIS</b>	
2.1		<b>SISIS V4.5 und TouchPoint V2.2</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>An der BSB laufen Tests zu SISIS-SunRise V4.5; der Umstieg ist für die zweite Oktoberhälfte geplant. Ein Update auf TouchPoint V2.2 soll jedoch erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.</li> <li>Auch die Verbundzentrale testet V4.5 intensiv. Dabei wurde ein Fehler im Bereich EDIFACT (<a href="#">SRP-22545</a>) entdeckt, der vor einem Umstieg unbedingt behoben werden muss.</li> <li>Im November sollen erste beim BVB gehostete Systeme auf V4.5</li> </ul>	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

**Bibliotheksverbund Bayern  
AG Lokalsysteme**

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch
		<p>umsteigen, wobei es sich um Bibliotheken handelt, die TouchPoint nicht einsetzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In der Verbundzentrale kam es nach dem mit SISIS-SunRise V4.5 für Solaris-Server notwendigen Wechsel auf Sybase V15.7 zunächst zu einer Verschlechterung der Performance, z.B. verlängerte sich die Tageslaufzeit um ein Vielfaches. Nach Veränderung einiger Sybase-Parameter, u.a. Abschalten des Kompatibilitätsmodus, hat sich die Performance jetzt wieder normalisiert. An der BSB kam es jedoch 2011 beim damaligen Umstieg auf Version 15.03 ohne Einschalten des Kompatibilitätsmodus im Echtbetrieb zu größeren Lastproblemen, die bei den vorhergehenden Tests nicht auftraten. Die BSB ist im August auf Sybase 15.7 mit SunRise V4.4 umgestiegen; mit dem aktivierten Kompatibilitätsmodus gibt es bisher keine Performanceprobleme.</li> <li>• Der Kompatibilitätsmodus wird benötigt, um die SISIS-Clients, die nicht mehr aktuelle Konnektoren verwenden, betreiben zu können. Falls es hier inzwischen Verbesserungen gab, ist der Kompatibilitätsmodus eventuell nicht mehr notwendig.</li> <li>• <b>Eine entsprechende Anfrage wird an OCLC gesendet.</b></li> <li>• Die UB Bayreuth und die BSB verwenden seit Einsatz von Sybase V15.7 den Kernelmodus „threaded“, während der BVB weiterhin den Prozessmodus einsetzt.</li> </ul>	<b>A Herr Weber</b>
<b>2.2</b>		<p><b>Versionsplanung beim BVB</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erste Systeme, die TouchPoint nicht einsetzen, werden noch in diesem Jahr auf SISIS-SunRise V4.5 umsteigen.</li> <li>• Geplant sind Tests mit Kombinationen aus verschiedenen SISIS-SunRise- und TouchPoint-Versionen, z.B. SunRise V4.3 mit TP V2.2 und SunRise V4.5 mit TP V2.0. Entscheidend ist an dieser Stelle die Kompatibilität der NCIP-Schnittstelle.</li> <li>• Der BVB plant den verstärkten Echteinsatz von TouchPoint V2.0 und anschließend die Aktualisierung der Lokalsysteme auf SISIS-SunRise V4.3. Ab SunRise V4.3 wird NCIP statt am TP-Rechner auf dem SISIS-Server betrieben werden.</li> </ul>	
<b>2.3</b>		<p><b>RDA-Hotfix zu SISIS V4.4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der von OCLC ausgelieferte Hotfix wird aktuell in Bayern nicht verwendet.</li> <li>• Die zunächst aufgetretenen Probleme beim Export können durch den Austausch einer Library behoben werden.</li> <li>• Bibliotheken, die aktuell V4.4 verwenden und den Einsatz von SISIS-SunRise V4.5 in den nächsten Monaten planen, können auf die Installation des Hotfix verzichten, da V4.5 den kompletten Umfang der Verbesserungen bezüglich RDA enthält.</li> <li>• Der geplante RDA-Hotfix zu V4.3 wurde noch nicht ausgeliefert, möglicher Termin ist Oktober 2016.</li> </ul>	
<b>3</b>		<b>Katalog</b>	
<b>3.1</b>		<b>RDA</b>	
<b>3.1.1</b>		<p><b>Exportfunktionen RDA</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit SISIS-SunRise V4.5 wurden die Exportfunktionen bezüglich RDA wie geplant verbessert und können in dieser Form verwendet werden.</li> </ul>	
<b>3.1.2</b>	<b>Info Herr Baumgartner</b>	<p><b>Angereicherte Beschreibung für Print-Ressourcen, die digitalisiert sind oder parallel als eBook erscheinen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zu dem bereits in der letzten Sitzung angesprochenen Thema gibt es jetzt ein konkretes Umsetzungskonzept.</li> <li>• Zukünftig werden Aufnahmen zur Druckschrift/Handschrift, die</li> </ul>	

**Bibliotheksverbund Bayern  
AG Lokalsysteme**

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch
		<p>durch Angaben zum Digitalisat oder eBook angereichert werden, die bisherigen Hybridenaufnahmen mit Doppelkodierung als Print- und Online-Medium ersetzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Genauere Erläuterungen enthalten die drei von Herrn Baumgartner verschickten Dokumente zum Thema. Diese werden zur Informationen auch an die BVB-Info- bzw. SISIS-Mailingliste verschickt.</li> <li>• Die für die Umsetzung notwendigen Aleph-Anpassungen wirken sich auch auf die Lokalsysteme aus. Neben der Erweiterung des Feldspektrums (ca. 25 neue SISIS-Kategorien) müssen auch Import- und Exportkonverter in den einzelnen Bibliothekssystemen angepasst werden; zusätzlich müssen die Auswirkungen auf TouchPoint beachtet werden.</li> <li>• Ein besonderer Fall ist die ausschließlich lokale Erfassung von Digitalisaten, wie sie an der BSB für Zeitschriftenbände durchgeführt wird.</li> <li>• Nach dem vorläufigen Zeitplan soll bis Mitte Oktober ein Vorschlag für das MAB-SISIS-Mapping vorliegen, der anschließend an die AG Lokalsysteme und die AG Konverter verschickt wird und bis Ende Oktober finalisiert werden soll.</li> <li>• <b>Die Lokalsysteme sollen dann bis zum Jahresende angepasst werden, so dass anschließend die notwendigen Änderungen auf Aleph-Seite erledigt werden können.</b></li> <li>• Bei einer späteren Umsetzung müssten die betroffenen Aufnahmen nachversorgt werden.</li> </ul>	<p><b>A Herr Baumgartner</b></p>
3.1.3		<p><b>Projekt Umbau und Anreicherung der Nicht-RDA-Daten im B3Kat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Von der KEM wurde im Juli entschieden, dass Nicht-RDA-Aufnahmen soweit wie möglich maschinell an RDA angepasst werden sollen.</li> <li>• Hierzu wird es eine Projektgruppe geben, die Mitte November zu einem Starttreffen zusammen kommt und mehrere, nach Themengruppen zusammengefasste, Aufgabenpakete erstellen wird.</li> <li>• Für die einzelnen Aufgabenpakete werden, nach einer Analyse der Daten, Konzepte erstellt, deren technische Implementierung von der Verbundzentrale umgesetzt wird. Anschließend wird die Projektgruppe die Umsetzung jeweils testen.</li> <li>• Das Endergebnis wird ein Gesamtskript sein, mit dem voraussichtlich Ende 2017 die Anpassung aller Aleph-Daten in einem Lauf erfolgen wird. Durch die damit verbundene Neuindexierung wird B3KAT voraussichtlich für etwa eine Woche in der Weihnachtszeit nicht verfügbar sein.</li> <li>• Die in B3KAT durchgeführten Änderungen sollten in den Lokalsystemen nachgezogen werden. Hierfür wird ein Datenabzug des Verbundkatalogs erstellt, der zeitnah über IMX in die Lokalsysteme eingespielt werden sollte.</li> <li>• Die Verbundzentrale wird den SISIS-Lokalsystemimport testen und dabei klären, ob die Aktualisierung als Vollabgleich oder als Abgleich von Einzelfeldern erfolgen wird.</li> <li>• Im Anschluss müssen alle SISIS-Wörterbücher und, soweit vorhanden, der Solr-Index für TouchPoint-Recherchen neu aufgebaut werden.</li> </ul>	
3.1.4		<p><b>RDA-Implementierungs-Update</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit den zur Einführung der RDA im Oktober 2015 durchgeführten Anpassungen auf Verbund- und Lokalsystemseite war die Entwicklung nicht zu Ende, weitere Änderungen werden aktuell gesammelt und sollen zusammengefasst werden.</li> <li>• Der größte Anpassungsbedarf besteht im Bereich der</li> </ul>	

**Bibliotheksverbund Bayern  
AG Lokalsysteme**

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch
		<p>Beziehungen zwischen Manifestationen. Geplant war hier die Beschränkung auf die ASEQ-Felder 527 bis 534, mit denen besondere Funktionalitäten verknüpft sind. Es hat sich jedoch herausgestellt, dass deren Granularität nicht ausreicht, so fehlt z.B. ein Feld für die ISBN der anderen Ausgabe.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus diesem Grund werden acht Felder aus der MARC-Feldgruppe 770 bis 787 in das ASEQ-Feldspektrum übernommen.</li> <li>• Das mit dem RDA-Umstieg eingeführte ASEQ-Feld 649, in dem die Beziehung zwischen Reproduktion und Original dargestellt wird, und das u.a. das für Benutzer interessante Erscheinungsjahr des Originals enthält, bleibt erhalten.</li> </ul>	
3.1.5		<p><b>RDA-Anpassung SISIS-SunRise</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• OCLC beschäftigt sich aktuell mit durch die Einführung von RDA notwendig gewordenen Anpassungen der ISBD-Anzeige (<a href="#">SRP-22447</a>), des Drucks und der Standardformulare (<a href="#">SRP-22445</a>).</li> <li>• Ein entsprechendes Konzept ist mit SRP-22447 verknüpft (s.a. <a href="#">SRP-20752</a>).</li> <li>• Die bisherigen Ergebnisse sind nur OCLC-intern verfügbar. Die durchgeführten Anpassungen sollten vor einer Freigabe auch von Bibliotheksseite begutachtet werden können.</li> <li>• Voraussetzung für eine korrekte Darstellung von providerneutralen E-Book-Aufnahmen in den Lokalsystemen ist der maschinelle Umbau der betroffenen Aufnahmen in B3KAT. Geplant ist eine Umsetzung dieses Pakets vor dem in TOP 3.1.3 beschriebenen Projekt. Eine Vorlage hierzu existiert bereits und wird im E-Book-Arbeitskreis diskutiert.</li> </ul>	
4		<b>OPAC</b>	
4.1		<b>Allgemein</b>	
4.1.1		<p><b>RDA-Erweiterungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Anpassung der TouchPoint-Anzeige aufgrund der RDA-Erweiterungen wurde bisher nicht durchgeführt, da der korrekte Datenexport erst mit SISIS-SunRise V4.5 bzw. mit dem Hotfix zu V4.4 möglich ist.</li> <li>• Zur Vorbereitung hat die Verbundzentrale das TouchPoint-Feldspektrum und das Mapping der MARC-Daten aufgrund der von Herrn Baumgartner erstellten Tabelle erweitert. Die Erweiterung des Mappings für die Solr-Index-Erstellung steht noch aus.</li> <li>• Die aktuelle Version der Tabelle wird über das Wiki bereitgestellt. Herr Wittmann hat ein Perlskript erstellt, über das die in einer TouchPoint-Datenbank aktuell vorhandenen Felder als csv-Datei exportiert werden können.</li> </ul>	
4.2		<b>TouchPoint</b>	
4.2.1		<p><b>Primo bremst lokales Target aus (<a href="#">TPT-2553</a>)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• An verschiedenen Bibliotheken kam es in letzter Zeit dazu, dass Ergebnisse nicht angezeigt wurden, da eines der durchsuchten Targets nicht antwortete. Stattdessen erhielten die Benutzer eine Fehlermeldung.</li> <li>• An der UB Würzburg konnte das Problem bei einer Störung des Primo-Targets verifiziert werden.</li> <li>• Die Trefferanzeige in TouchPoint erfolgt aktuell erst dann, wenn alle Targets geantwortet haben, da die jeweilige Trefferanzahl für die Wahl des zuerst angezeigten Reiters benötigt wird.</li> <li>• Eine mögliche Alternative wäre die Standardanzeige des ersten Reiters, unabhängig von den Trefferzahlen.</li> </ul>	

**Bibliotheksverbund Bayern  
AG Lokalsysteme**

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch
		<ul style="list-style-type: none"> <li>Unklar ist, ob eine veränderte Einbindung von Timeouts zu einer Verbesserung führen könnte.</li> <li><b>Die AG sieht eine unabhängige Lieferung der Treffermengen als mögliche Lösung. Ein entsprechender CR wird formuliert und zur Diskussion gestellt.</b></li> </ul>	<b>A Herr Wittmann</b>
4.2.2		<p><b>Liste der Standarderweiterungen durch BVB</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die im Wiki der AG zur Verfügung stehende Liste der TouchPoint-Standarderweiterungen enthält sowohl Anpassungen, die für alle Bibliotheken durchgeführt werden, als auch solche, die optional sind.</li> <li>Die Liste wird neu gegliedert. Zunächst sollen die Punkte aufgeführt werden, die für alle Bibliotheken gleich sind. Anschließend folgen die Anpassungen, die zwar für alle Bibliotheken durchgeführt werden, jedoch bibliotheksspezifisch sind, z.B. ein Logo. Der letzte Teil enthält die Punkte, die optional angepasst werden können.</li> <li><b>Bei der Bereitstellung von TouchPoint soll zukünftig die Liste der durchgeführten Anpassungen mit geliefert werden.</b></li> </ul>	
4.2.3		<p><b>Anforderungen an OCLC für Weiterentwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Indexierung in Solr muss verbessert werden, z.B. in den Bereichen Umgang mit Sonderzeichen und UTF-8.</li> <li>Weitere Anpassungen sind bei Tokenizer, Normalisierung, Sortierung von Umlauten und Relevance Ranking notwendig.</li> <li>Prinzipiell muss angestrebt werden, dass die in Solr V4.4 vorhandenen Features zu TouchPoint durchgereicht werden.</li> <li>Bereits vorhandene CRs zu einer Verbesserung der Anzeige von Titeldaten (<a href="#">TPT-2424</a>) oder zur Übernahme von nach der Anmeldung vorhandener Daten (z.B. <a href="#">TPT-2285</a>) sollten zeitnah umgesetzt werden.</li> <li>Für die Umsetzung des CRs zum Thema Responsive Design (<a href="#">TPT-2555</a>) stellt die BSB gerne die dort vorhandenen Informationen zur Verfügung.</li> </ul>	
4.2.4		<p><b>Erfahrungen aus dem Betrieb</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Massenänderungen in B3KAT kommt es bei der Aktualisierung des Solr-Index zu langen Laufzeiten, die v.a. durch die Umwandlung in MARC-Daten verursacht wird.</li> <li>Die Umsetzung des Sessionhandlings sollte überdacht werden. Bei nicht personalisiertem Zugang sollte auf das Sessionhandling verzichtet werden.</li> <li>Generell läuft der TouchPoint-Betrieb ohne größere Probleme.</li> </ul>	
5		<b>Erwerbung</b>	
5.1	Info Herr Scheuerl	<p><b>Bestellautomatisierung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Bestellportale der Lieferanten Dreier, Lehmanns und Schweitzer wurden angepasst, so dass inzwischen Bestellungen aufgenommen werden können.</li> <li>Die Portale werden aktuell durch Kollegen an der UB Bamberg, der BSB, der UB Dortmund und der FHB Aachen getestet, wobei vor allem die automatisch angelegten Bestelldatensätze in den Lokalsystemen überprüft werden.</li> <li>Bis auf den Abgleich der Daten mit dem Verbundsystem ist die Bestellautomatisierung weitgehend verfügbar.</li> <li>In dem durch das HBZ betreuten Bereich der lieferantunenabhängigen Portale wurden jetzt erste Kostenvorstellungen bekannt. Die Bereitschaft der einzelnen Bibliotheken zur Kostenübernahme kann noch nicht eingeschätzt werden.</li> </ul>	

**Bibliotheksverbund Bayern  
AG Lokalsysteme**

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch
6		<p><b>WMS-Probebetrieb im BVB</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Offizielles Projektende ist der 30.09.2016.</li> <li>• Bis zu diesem Zeitpunkt sollen die Teilberichte der Testbibliotheken fertig gestellt sein. Zusätzlich werden Berichte für die Sonderbereiche Datenmigration, Partnermodell und Datenschutz erstellt.</li> <li>• Die Teilberichte werden anschließend in der Verbundzentrale zusammengefasst. Der Entwurf des Abschlussberichts wird Grundlage der Diskussionen beim Abschlussmeeting am 25.10.2016 sein. Die finale Version wird an die Konferenzen zur Diskussion und an OCLC zur Stellungnahme weitergegeben.</li> <li>• In den Tests wurden insbesondere fehlende Funktionalitäten und notwendige Verbesserungen an den Workflows identifiziert, die einen Umstieg erster bayerischer Bibliotheken derzeit verhindern. Diese Mängel wurden bereits an OCLC gemeldet.</li> <li>• Für WMS ist kein dem Jira äquivalentes Fehlermeldesystem im Einsatz. Man hat keinen Einblick in den Fortgang der eigenen Meldungen und Meldungen anderer Bibliotheken können nicht eingesehen werden. Das hat auch den Test erheblich erschwert.</li> <li>• Die Konferenzen werden das weitere Vorgehen beraten. Neben der weiteren Betrachtung von WMS käme auch die Betrachtung anderer Systeme in Frage, z.B. Alma im OBV oder Folio, das für 2018 angekündigte Nachfolgesystem von Quali OLE.</li> <li>• Mit dem aktuell eingesetzten Bibliothekssystem SISIS-SunRise steht den bayerischen Bibliotheken jedoch eine ausgereifte und spezifisch für deutsche Bibliotheken entwickelte Software zur Verfügung. Für neu am Markt eingeführte Systeme ist deshalb zu erwarten, dass einige Entwicklungsschritte notwendig sind, bis ein adäquater Entwicklungsstand erreicht ist.</li> </ul>	
7		<p><b>Sonstiges</b></p>	
7.1		<p><b>Weiterentwicklung Primo</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Von Ex Libris wurde die Programmierung eines neuen Konnektors für die Einbindung von Primo in TouchPoint angeboten. Unklar ist jedoch, ob hierdurch Anpassungen auf OCLC-Seite notwendig würden. Dieses Thema soll zunächst zwischen BVB und BSB diskutiert werden, bevor gegebenenfalls mit Ex Libris Kontakt aufgenommen wird.</li> <li>• An der UB Bayreuth wurde die Verfügbarkeitsrecherche für Treffer aus Primo umgestellt, so dass es keine präventiven Anfragen an SFX gibt. Sind in den Primo-Aufnahmen keine Links zu Volltexten vorhanden (z.B. DOI etc.) wird der SFX-Aufruf hinter den Volltext-Button gelegt. Eine Prüfung in SFX erfolgt damit erst bei Interesse des Benutzers am Volltext. Da über den TouchPoint der UBT nur Primo-Quellen, die einen Volltextzugriff erlauben sollten, besteht eine relativ große Sicherheit, dass auf die angezeigten Volltexte zugegriffen werden kann.</li> <li>• s.a. TOP 4.2.1</li> </ul>	
7.2		<p><b>vuFind</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die aktuellen Entwicklungen bei Bibliotheksportalen verlaufen aktuell eher weg von kommerziellen Lösungen, dies betrifft sowohl Oberfläche als auch Index.</li> <li>• Die Verbundzentrale des GBV entwickelt aktuell eine eigene Lösung, da vuFind, das ebenfalls getestet wurde, an vielen Stellen an amerikanische Anforderungen angepasst wurde.</li> <li>• Auch der KOBV bietet ein eigenentwickeltes Portal an.</li> <li>• Wichtig ist bei allen Überlegungen zu Eigenentwicklungen die Berücksichtigung der Nachhaltigkeit (z.B. Personal).</li> </ul>	

## Bibliotheksverbund Bayern AG Lokalsysteme

TOP	Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch
7.3		<b>Verlinkung in den lokalen OPAC</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Empfehlungen der AG Lokalsysteme wurden aufgrund von Rückmeldungen angepasst und stehen auf der Webseite der AG Lokalsysteme in der aktuellen Version zur Verfügung.</li><li>• Die Anwender werden über eine Mail an die SISIS-Mailingliste informiert.</li></ul>	<b>A Hr. Weber</b>
	<b>T</b>	<b>Die nächste Sitzung findet am 09.12.2016 in Nürnberg statt.</b>	